

# GEMEINDE EGELSBACH



## Konkurrierender Hauptantrag

AN-1/2023

Bürgermeister Tobias Wilbrand

BGM Bürgermeister

Datum: 26.09.2023

1. Bau- und Umweltausschuss	26.09.2023
2. Haupt- und Finanzausschuss	04.10.2023
3. Gemeindevertretung	12.10.2023

## Antrag des Bürgermeisters zum Berliner Platz

### Antrag:

1. Der Beschluss aus der 14. Sitzung der Gemeindevertretung zur Verlegung des Markts auf den Berliner Platz vom 30.03.2023 wird bestätigt.
2. Zur Sicherung des Betriebs des Marktes werden folgende Maßnahmen ergriffen:
  - a. Eine Beschilderung der Marktfläche zur Sicherung des Betriebs am Samstag wird begrüßt.
  - b. Die Ziffer 2 des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 30.03.2023 wird bestätigt. Demnach wird der gesamte Parkplatz mit provisorischen Mitteln (Sperrflächenmarkierung/ Poller oder Pflanzkübel) getrennt, so dass hier künftig keine Sperrung für den Wochenmarkt eingerichtet werden muss.

**oder**

  - c. Dem Wegfall einer Reihe Parkplätze zur optischen Trennung der Marktfläche vom restlichen Parkplatz wird zugestimmt. Der Anschaffung von mobilen Barken für die Durchfahrten zur Marktfläche und einer entsprechenden Einhausung zur Unterbringung dieser am Berliner Platz wird zugestimmt.
3. Der Beschluss zur Entsiegelung und dem Pflanzen von Bäumen auf dem Berliner Platz vom 02.06.2021 wird bestätigt. Die Umsetzung wird unter den Vorbehalt gestellt, dass mindestens 70 % der Maßnahme durch Fördermittel finanziert werden kann.

### Erläuterungen:

Obwohl alle im ursprünglichen Beschlussvorschlag festgehaltenen Punkte bereits im Rahmen anderer Beschlüsse entschieden waren, berät die Gemeindevertretung und ihre Ausschüsse nun bereits in der dritten Sitzungsrunde die Gesamtkonzeption der Neugestaltung des Berliner Platzes.

Dabei hat es eine Vielzahl von Änderungsanträgen gegeben, die aber am Ende nicht zu einem Beschluss geführt haben. In der vergangenen Sitzungsrunde wurde angekündigt, dass die

Fraktionen sich untereinander bezüglich eines gemeinsamen Vorgehens absprechen wollten. Dies ist nach aktuellem Stand nicht erfolgt.

Mit dem vorliegenden konkurrierenden Hauptantrag soll nun versucht werden, alle Punkte, die zurzeit in der Diskussion stehen, so aufzuarbeiten, dass sie in einer logischen Reihenfolge einzeln abgestimmt werden, um so ein finales Ergebnis zu erhalten.

Dabei ist darauf zu achten, dass entweder die Variante 2b oder die Variante 2c zu wählen ist, ansonsten muss zur Sicherheit des Marktes darüber nachgedacht werden, den Markt doch wieder an den Kirchplatz zu verlegen.